

Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **38 (1965)**

Heft 9

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fouriervandes



Zentralpräsident Fourier Fellmann Hans, Furrengasse 15, 6000 Luzern
Ø Privat 041 / 2 60 46 Geschäft 041 / 2 13 60

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Schaad Josef, Obermatt,
6052 Hergiswil NW — Ø Privat 041 / 75 15 45 Geschäft 041 / 3 02 02

Zentralvorstand

Der Zentralvorstand und die Sektionspräsidenten werden sich am 9. Oktober — eine Woche nach der Sitzung der Technischen Leiter mit der ZTK — in Luzern zu einer Arbeitstagung versammeln.

Neben den laufenden Verbandsgeschäften wird sich die Konferenz mit Vorschlägen zu einer partiellen Revision der Zentralstatuten befassen. Der Zentralvorstand wird über erste Vorbereitungen im Hinblick auf die Organisation der Schweizerischen Fouriertage 1967 orientieren. Schliesslich werden Verbandsleitung und Sektionspräsidenten auf Grund der neuesten Situation über allfällige weitere Schritte im Zusammenhang mit der pendenten Eingabe des SFV vom 31. Januar 1962 zwecks Hebung der Stellung der höheren Unteroffiziere zu befinden haben. Den Tagungsteilnehmern werden Einladung und Traktandenliste rechtzeitig zugestellt. Wir erwarten lückenlose Beteiligung.

Sektion Aargau

Präsident Fourier Woodtli Willi, Hauptstr. 279, 4803 Vordemwald. Ø Privat 062 / 8 38 41 Geschäft 062 / 8 17 45
Techn. Leiter Hptm. Schaufelberger H., Kilchbergstr. 4, 4800 Zofingen. Ø Privat 062 / 8 50 05 Geschäft 062 / 8 26 22

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 29. September	Restaurant Gais
Stammtisch in Baden	Freitag, 24. September	Hotel Merkur
Stammtisch in Brugg	Mittwoch, 29. September	Hotel Bahnhof
Stammtisch in Frick	Freitag, 24. September	Hotel Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag, 17. September	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag, 24. September	Restaurant Schützenstube

● Wir möchten auf folgende Anlässe hinweisen:

12. September *Familientreffen*. Die Einladung ist erfolgt. Wir hoffen auf schönes Wetter und grosse Beteiligung.

16. Oktober *Endschiessen*. Die Einladung über den Ort des Schiessens wird Ihnen noch zugehen. Reserviert Euch dieses Datum!

Wir verweisen auf unser Zirkular vom 11. August und freuen uns, wenn Sie sich am *fachtechnischen Wettbewerb* des «Der Fourier» beteiligen, den wir wärmstens empfehlen.

Bereits haben sich einige Kameraden für den «9. Berner Distanzmarsch nach Thun» vom 4./5. Dezember angemeldet. Wer macht noch mit und stellt seine Leistungsfähigkeit unter Beweis?

Der Vorstand sucht noch Photos und Diapositive von Übungen unserer Sektion während der letzten 4 Jahre. Wer stellt uns solche zur Verfügung?

Im Oktober und November macht der Vorstand bei allen Stammtischen seinen Abschiedsbesuch. Dabei sollen aber auch im Hinblick auf die Fouriertage 1967 in Luzern die Themen der letzten Fouriertage von St. Gallen nochmals besprochen werden.

Sektion beider Basel

Präsident Four. Hochstrasser Hp., Greifengasse 1, 4058 Basel. ☎ Privat 061 / 24 92 71 Geschäft 061 / 23 98 40
Techn. Leiter Lt. Bosshardt Hugo, Rheinfelderstrasse 10, 4058 Basel. ☎ Privat 061 / 33 14 94 Geschäft 061 / 24 58 18
Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, Restaurant Gifhüttli, Schneidergasse 11

Pistolenuclub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, 4058 Basel. ☎ 061 / 32 78 03

Fleisskarten — Alle Kameraden, welche in diesem Jahr 10 Fleisskarten besitzen, wollen diese bis zum 20. September 1965 an Kamerad Keller Fritz einsenden.

Feldmeisterschaftsmedaille — Diejenigen Kameraden, welche in diesem Jahr je 8 Karten vom Bundesprogramm und Feldschiessen besitzen, senden diese ebenfalls bis zum 20. September 1965 dem 1. Schützenmeister ein. Mit der Übung vom 11. September im Pistolenstand Flüh ist die offizielle Schiesszeit 1965 abgeschlossen. Die Schiesskommission dankt allen Pistolenschützen für das aktive Mitmachen zur Förderung des Schiessens ausser Dienst.

● *Endschiessen 1965* — In der Zwischenzeit ist allen Mitgliedern des Pistolenuclub die Einladung für das Endschiessen vom 3. Oktober zugegangen. Das Programm ist festgelegt, der Zeitplan hat alle Überraschungen einkalkuliert. Wie bereits erwähnt, wird in diesem Jahr ein Autocar (damit auch die stets bereitwilligen Automobilisten ihre Ruhe haben) uns ins Blaue führen. Wie jedes Jahr sind auch diesmal unsere auswärtigen Kameraden und die im stillen wirkenden Gönner recht herzlich eingeladen. Die *Anmeldefrist ist bis spätestens 20. September* festgelegt. Durch Einzahlung von Fr. 28.— (inkl. Autocar) ist die Anmeldung perfekt (Postcheckkonto 40 - 5950 unserer Sektion). Allen Teilnehmern sagt die Schiesskommission schon heute auf Wiedersehen am 3. Oktober, 7 Uhr zum Start ins Blaue!

Sektion Bern

Präsident Four. Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3000 Bern. ☎ Privat 031 / 45 35 66 Geschäft 031 / 62 24 44
1. Techn. Leiter Hptm. Fässler H., Könizstrasse 201, 3097 Liebefeld. ☎ Privat 031 / 63 48 01 Geschäft 031 / 22 40 31
2. Techn. Leiter Hptm. Bucher Hans, Rosenmattstrasse 13, 3250 Lyss ☎ Privat 032 / 84 40 38 Geschäft 032 / 84 23 55
Stammtisch in Bern jeden Donnerstag, 20 Uhr, Restaurant Condor, Bollwerk 41
Stammtisch in Biel am ersten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz
Stammtisch in Thun am letzten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25
Stammtisch in Langenthal jeweils auf persönliche Einladung hin

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule I/65: die Fouriere Balimann Erich, Finsterhennen – Berger Bernhard, Bern – Gerber Walter, Aarberg – Minder Hans, Huttwil – Müller Marcel, Bern – Oberli Urs, Bern – Seiler Ernst, Matten bei Interlaken – Schmidt Richard, Bern – Schweizer Werner, Wattenwil – Untersee Thomas, Thörishaus.

Aus der Fourierschule II/65: die Fouriere Fiechter Willi, Huttwil – Grunau Werner, Bern – Mühlematter Willy, Huttwil – Ramseier Walter, Zollbrück – Reber Rolf, Bern – Schott Alfred, Biel – HD-Rf. Bürki Heinz, Gwatt bei Thun – HD-Rf. Lenzinger Hans-Peter, Bern.

Sonstiger Eintritt: Fourier Gasser Hans-Peter, Genf.

Übertritt von der Sektion Zürich: Fourier Bärtschi Hans-Peter, Bern.

Übertritt zur Sektion Ostschweiz: Fourier Kaiser Alfons, Rorschach.

Austritt: Fourier Lerf Ernst, Bern.

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

im Format A 4 oder A 5 zu je 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ☎ 041 / 83 61 06

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur. ☎ Privat 081 / 22 78 67 Geschäft 081 / 22 09 21
Techn. Leiter Lt. Qm. Carnot G., Hauptstr. 1, 7013 Domat/Ems. ☎ Privat 081 / 36 14 14 Geschäft 13 od. 081 / 21 21 21

Am 20. August wurde mit einem «gerissenen Schiessprogramm» die Reihe der Pistolenschliessabende für das Jahr 1965 abgeschlossen. Es galt Figuren aus dem Tierreich, sowie aus dem Verpflegungsbestand eines Fouriers zu treffen (Wurst, W-Flasche, Katze). Bestimmte Körperteile der Katze gingen ohne Strafpunkte aus. Der zweite Stich war eine Glücksscheibe, 50er Match. Aus der Rangliste, die offiziell anlässlich eines stattfindenden Kegelabends im Oktober (siehe Programm) bekanntgegeben wird, sei unser junger Sektionspräsident lobend erwähnt. 42 Punkte, Bravo! (1. Rang). An dieser Stelle möchten wir Kamerad Andres nochmals herzlich danken, dass er immer Zeit und Geduld gefunden hat, uns gute Kniffe in der Handhabung unserer Handfeuerwaffe beizubringen. Wir hoffen gerne, nächstes Jahr wiederum eine stattliche Zahl Teilnehmer begrüßen zu können.

Unser Kamerad C. F. Stippich hat sich am 4-Tagemarsch in Holland beteiligt. Wir gratulieren ihm zu dieser grossen Marschleistung herzlich. Es hat uns aufrichtig gefreut, dass auch ein Kamerad aus unserer Sektion mit dabei war beim grossen Defilee der Nationen.

Vom Sektionskassier erhalten wir soeben die Meldung, dass noch nicht alle Beiträge für das Jahr 1965 einbezahlt wurden. Um Arbeit und Kosten zu ersparen bitten wir Sie höflich, das Versäumnis nachzuholen. Vielen Dank für die baldige Erledigung.

● *Arbeitsprogramm Herbst:*

- 12. September letzter Anmeldetermin für den Bündner Zweitagemarsch zur St. Luziensteig.
- 17. September Vorbereitungsabend für den Landwehr EK vom 4.—16. Oktober.
 Besprechung des fachtechnischen Wettbewerbs 1965, publiziert im «Der Fourier» Nr. 6. Treffpunkt: 20 Uhr, Restaurant Rütli, Welschdörfli, Chur.
- 2./3. Oktober Bündner Zweitagemarsch, organisiert durch die OG Graubünden.
- 29. Oktober Kegelabend mit Rangverkündung des Pistolenschliessens vom 20. August.
 Ort und Zeit werden in einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt.
- 4. Dezember Besichtigung der HOWEG, Regionallager, Landquart. Direktion: Kamerad
 Fredy Schmid, Landquart. Detaillierte Einladung folgt.

Aus diesem Arbeitsprogramm können Sie ersehen, dass der Vorstand und unser technischer Leiter bemüht sind, für jeden etwas zu bieten. Der Dank kann mit einem grossen Aufmarsch Ihrerseits abgegolten werden.

Sektion Ostschweiz

Präsident Four. Gerzner Willy, Greithstr. 29, 8640 Rapperswil SG. ☎ 055 / 2 05 19
1. Techn. Leiter Major Wetter H., hint. Blumenstr., 9424 Rheineck. ☎ Privat 071 / 44 23 77 Geschäft 071 / 44 14 21
2. Techn. Leiter Hptm. Frisch A., Eckwiesenstr. 15, 8408 Winterthur. ☎ Privat 052 / 6 51 69 G. 052 / 6 30 31, int. 37

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Bruggmann Paul	Hagenbuchstrasse 30a	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Schulstrasse 3	9403 Goldach
	Frauenfeld	Fourier Nobs Paul	Eibenstrasse 8	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Eggenberger Burkhard	Widenstrasse 2	9470 Buchs
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Wirth Heinrich	Asterweg 4	9240 Uzwil
	Glarus	Fourier Lütshg Jakob	Unterbach	8867 Niederurnen

Über die Herbstübung, die mit einer Bildersuchfahrt begann, welche uns von Sargans ins schöne Bündnerland führte, und mit einer Gebirgsübung endete, berichten wir in der nächsten Ausgabe ausführlich.

Wir möchten alle unsere Kameraden daran erinnern, dass der im Juni-Fourier erschienene fachtechnische Wettbewerb bis Ende September zu lösen ist. Der Sektionsvorstand legt grossen Wert auf eine gute Beteiligung der Ostschweiz, anerkennen wir doch damit die grosse Arbeit der Redaktion und bekunden damit auch unser Interesse an solchen lehrreichen Aufgaben.

Jeder Kamerad kann dabei profitieren und unsere ausserdienstliche Arbeit wird sich sicher im Dienst als gutes Training erweisen. Der Vorstand dankt allen Mitmachenden im voraus und wünscht allen viel Erfolg. Fehlende Formulare, die zur Lösung der Aufgabe benötigt werden, können beim Präsidenten angefordert werden.

An der nächsten Vorstandssitzung, die in der zweiten Hälfte Oktober stattfindet, wird der Tagungsort der Generalversammlung 1966 bestimmt. Bewerbungen hiezu sind dem Präsidenten bis 15. Oktober einzureichen. Gerne möchten wir aus einer möglichst grossen Anzahl geeigneter Orte, in welchen unser Aufenthalt geschätzt wird, und wir uns wohl fühlen, wählen können.

An der Geländeübung der Section Romande vom 25. September in Le Chalet-à-Gobet VD ist unsere Sektion sehr schwach vertreten. Wir möchten unsere Kameraden aus der französischen Schweiz nicht im Stiche lassen und muntern Sie daher kameradschaftlich auf, sich noch heute deswegen mit der technischen Leitung in Verbindung zu setzen. Die Kosten können weitgehend von der Sektionskasse übernommen werden.

Ortsgruppe Oberland

An zwei reich mit Arbeit befrachteten Abenden erarbeiteten wir uns gemeinsam die Lösung zum fachtechnischen Wettbewerb unseres Fachorgans. Die Mitarbeit hat sich sicher gelohnt, konnte doch jeder viel Positives daran lernen. Nach erfülltem EK tauschten wir noch nicht-buchhalterische Erfahrungen und manch unvergessliche Erlebnisse im Keller einer Weinhandlung aus, wobei uns Kamerad Hans Siegenthaler mit Schilderungen von seiner Dienstzeit hoch zu Pferd mit x-spännigen Küchen unterhielt.

Ortsgruppe St. Gallen

Am 1. Juli fand in der Hennesenmühle, in der Nähe von Gossau SG, das Sommernachtsfest mit unsern Damen statt. Eine Zwei-Mann-Kapelle spielte in der romantischen Tessinerstube zum Tanze auf. Ab 22 Uhr war die Bar geöffnet. Das abwechslungsreiche Programm sorgte für Stimmung bis nach Mitternacht.

Den August-Stamm, für den ein militärischer Schwimmwettkampf vorgesehen war, mussten wir infolge Ferienabwesenheit einiger Kameraden und des für die Jahreszeit kühlen Wetters umgestalten. Nach einer Kegelpartie waren wir bei Kamerad Meyer eingeladen.

- Oktober-Stamm: 7. Oktober, 20 Uhr, Restaurant Brühltor. OLMA-Stamm!

Ortsgruppe Rorschach

Auf den 9. Juli wurde unsere Ortsgruppe zu einer Geländeübung aufgerufen. 16 Kameraden folgten der Einladung. Nach der Besammlung beim Seminar Marienberg und Orientierung durch den technischen Leiter, Major Müller Albert, erfolgte gruppenweise die Dislokation mit Pw. über Untereggen nach Heiden und Lachen-Walzenhausen, von wo aus das Endziel, die Gebhardshöhe, zu Fuss in Angriff genommen wurde. Am Start, sowie an den verschiedenen Etappenzielen waren Aufgaben taktischer und verpflegungstechnischer Natur zu lösen. Auch das Kartenlesen kam natürlich zum Zug. Auf der Gebhardshöhe wurde zum Abschluss eine Abkochübung durchgeführt. Nach dem Genuss der herrlich duftenden, grillierten Spezialstumpen, die Hptm. Brugger Hans samt der Tranksame freundlicherweise zur Verfügung stellte, wurde die interessante, wohlgelungene Übung abgeschlossen und kurz durchbesprochen.

Im Anschluss daran versammelten sich alle Teilnehmer zur Pflege der Kameradschaft im Restaurant Gebhardshöhe. Mitten in froher Runde mussten wir dort den Rücktritt unseres Obmanns, Kamerad Alfred Ackermann, entgegennehmen. Seit 1948, also 17 Jahre lang, hat er unsere Ortsgruppe vortrefflich geführt. Er verstand es, die zahlreichen Übungen in Zusammenarbeit mit dem technischen Leiter und weiteren Kameraden stets attraktiv zu gestalten und durch die besondere Pflege der Kameradschaft, die uns unvergessliche Stunden erleben liess, ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl unter den Mitgliedern unserer Ortsgruppe zu schaffen. Zum Dank und als Anerkennung für sein Wirken wurde Kamerad Alfred Ackermann auf Antrag von Major Ruf Paul einstimmig zum Ehrenobmann erkoren. Als neuer Obmann wurde ebenfalls einstimmig Kamerad Max Schlegel gewählt. Er bietet Gewähr für die weitere gute Führung unserer Ortsgruppe und wir wünschen ihm dazu vollen Erfolg.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Hobi Henri, St. Margrithenstrasse 9, 4500 Solothurn. ☎ Privat 065/2 95 30 Geschäft 065/2 64 61
Techn. Leiter Hptm. Qm. Gugelmann Armin, Römerbrunnenweg, 2540 Grenchen. ☎ Privat 065/8 77 26

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.

- *Nächste Veranstaltungen:* 11. September K. Mob.-Übung
1. Oktober WK-Vorbereitungsabend

Wir empfehlen allen unsern Mitgliedern, die diesen Herbst noch den WK absolvieren müssen, den WK-Vorbereitungsabend vom 1. Oktober zu besuchen. Wir wollen Ihnen mit diesem Kursabend für Ihre WK-Vorbereitungen helfen und Ihnen damit die Arbeit erleichtern. Eine spezielle Einladung folgt auf dem Zirkularweg.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. ☎ 091/3 25 76

Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Cap. Pianca Fausto/I. Ten. Buzzini Eliseo

Membro CC furiere Keller Oscar. ☎ ufficio 092/5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Il Comitato cantonale della Sezione ha tenuto una laboriosa seduta mercoledì 18 agosto u. s. La Commissione tecnica presente al completo ha perfezionato il programma per l'Esercizio in campagna che si svolgerà sabato 18 settembre 1965 nella splendida regione di Valcolla — Capriasca. La Presidenza ha accolto con particolare piacere le comunicazioni di dettaglio per quest'importante esercizio che richiamerà sicuramente buon numero di soci. Nel pomeriggio pure si svolgerà il X. Tiro cantonale del Furiere il quale nella sua decennale ricorrenza significa costanza, attività e camerateria nel seno della Sezione Ticino dell'Associazione Svizzera dei Furiere. Sul programma del tiro con ci dilunghiamo in quanto che si ripeterà con i 10 colpi di pistola su bersaglio «B» diviso in 10 circoli. Gli orari da rispettare sono i seguenti: ore 14.00 Ritrovo dei partecipanti all'Esercizio in Campagna, ore 15.00 Ritrovo dei soli partecipanti al Tiro cantonale del Furiere, ore 17.30—18.00 ca. fine del tiro e dell'esercizio in campagna, ore 19.00 Premiazione e cena facoltativa.

I soci saranno stati orientati con circolare dettagliata e chi non avesse ritornato l'adesione al furiere Gauchat Paolo, può ancora farlo immediatamente annunciandosi al Comitato della Sezione, casella postale 770, Lugano 1. Il regolamento della gara — esercizio prevede la partecipazione a coppie (verranno formate alla partenza se non sono complete). Mezzo: qualsiasi veicoli a motore che possa trasportare due persone al minimo. Materiale: RA + complementi aggiornati, pistola, materiale per scrivere, Kartentasche, è ammessa la bussola. Distanza: ca. 50 km di percorso con punti di passaggio obbligati. Ai punti di passaggio saranno consegnati i questionari con i compiti da risolvere. Le classifiche saranno allestite separatamente, ossia I. Esercizio in campagna «Gara di regolarità della via verde», II. Tiro cantonale del Furiere. La parte amministrativa non ha più potuto essere trattata in questa seduta del Comitato che ha rivolto tutta la sua attenzione per l'organizzazione delle due manifestazioni sopra descritte per l'istruzione tecnica dei nostri soci. I problemi sul tappeto saranno quindi esaminati nella prossima seduta prevista in mattinata del 18 settembre p. v. e comprende sette punti

- 1 «Büro des ZV» il suo funzionamento ed opportunità
- 2 Ev. rinuncia assemblea delegati 1966 per l'introduzione immediata della prospettata DV ogni due anni
- 3 previste modifiche dello Statuto centrale, della rotazione dei membri delle minoranze nel Comitato centrale e della necessità dell'inclusione di almeno due membri (uno nel Büro e uno nel ZV)

- 4 sistema di votazione unico nelle DV (da escludere l'alzata in piedi che dovrebbe essere un rito riservato alla commemorazione dei defunti) e le modalità per le proposte di nomina a socio onorario dell'Associazione centrale
- 5 miglioramento del grado del furiere, ma specialmente della rapida fattiva informazione dello stesso sulle nuove prescrizioni che nella forma attuale non raggiunge che parzialmente il contabile ticinese ed anche dell'aiuto della terza mano: la Sezione non ebbe finora nessun vantaggio finanziario
- 6 maggiore collaborazione al giornale «Der Fourier» e l'inserimento di un supplemento trimestrale
- 7 sussidiamento da parte della Cassa sezionale per l'incremento della attività dei Gruppi del Mendrisiotto, Lugano, Locarno e Bellinzona.

Sono problemi questi che il Comitato cantonale porta a conoscenza dei soci perchè sicuro che la loro soluzione porterà vantaggi di natura amministrativa ed organica assolutamente necessari per un ottimo rapporto soci — sezione — Comitato centrale e Consorelle e le commissioni tecnica centrale e del giornale.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Stutz Josef, Kreuzhausweg 7, 6010 Kriens. ☎ Privat 041 / 41 66 83
 Techn. Leiter Oblt. Schildknecht W., Matthofring 19, 6000 Luzern. ☎ Privat 041 / 3 62 29 Geschäft 041 / 41 21 21
 Stamm: Dienstag, 5. Oktober, 20.15 Uhr, im Restaurant De la Tour-Mostrose (1. Stock) am Rathausquai, Luzern.

Über das Wochenende vom 19./20. Juni fand das Eidgenössische Pistolenfeldschiessen statt. Unsere Sektion beteiligte sich an diesem Anlass wie gewohnt auf dem Schiessplatz Luzern. Leider konnten wir nur 19 Schützen begrüßen. Trotz den Anstrengungen unseres Sektionsvorstandes und des Schützenmeisters können wir leider keine grössere Anzahl unserer Kameraden für das Schiessen des Bundesprogrammes und für die Teilnahme am Feldschiessen heranziehen. Die ausserdienstliche Weiterbildung im Schiesswesen ist auch eine wesentliche Aufgabe unserer Sektion. Warum fühlen sich unsere Kameraden nicht mehr angesprochen? — Um so mehr gilt unser Dank allen Kameraden, die unsern Aufruf beachtet haben. Es wurden folgende Resultate erreicht:

Kranzabzeichen: Wm. Zuberbühler Emil, Kriens, 97 Punkte; Major Krummenacher Josef, Luzern, 95; Four. Felder Erwin, Luzern, 90; Four. Windisch Oswald, Kriens, 90.

Anerkennungskarte: Oblt. Felder Jules, Littau, 88 Punkte; Four. Bucher Heinz, Entlebuch, 87; Fw. Dubach Werner, Ruswil, 86; Four. Näpflin Willy, Kriens, 84.

Die Feldmeisterschaftsmedaille für Besitzer von je 8 Anerkennungskarten, Bundesprogramm und Feldschiessen, konnte dieses Jahr an folgende Mitglieder abgegeben werden: Major Baur Ernst, Luzern und Four. Näpflin Willy, Kriens. Wir gratulieren herzlich und danken für den Einsatz.

Wir gestatten uns, noch auf die Entrichtung des Jahresbeitrages hinzuweisen und danken allen Kameraden, welche ihre Verpflichtung prompt erfüllt haben. Dürfen wir die noch ausstehenden Beiträge in den nächsten Tagen erwarten? Unser Sektionskassier ist dafür dankbar.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule: die Fouriere Christen Siegfried, Littau – Furrer Peter, Zug – Sigrüst Franz, Bern – Unternährer Hans, Malter – Vogel Peter, Cham – Weber Heinz, Menzingen – Widmer Josef, Hochdorf und die HD-Rf. Bucher Walter, Zug – Iten Joseph, Hergiswil am See – Kauz Hanspeter, Kriens – von Moos Stanislaus, Luzern – Zwysig Hans-Peter, Beckenried.

Wir heissen diese Kameraden auch an dieser Stelle nochmals recht herzlich in unserer Sektion willkommen.

Für die tägliche Haushaltabrechnung unser Formular Nr. 204

deutsch und französisch.

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ☎ 041 / 83 61 06

Sektion Zürich

Präsident Four. Waller H., Aemtlerstrasse 152, 8003 Zürich. ☎ Privat 051 / 54 91 74 Geschäft 051 / 27 38 50
1. Techn. Leiter Lt. Wittwer Rob., Einsiedlerstr. 33, 8810 Horgen. ☎ P. 051 / 82 27 75 G. 051 / 84 74 71, intern 3369
2. Techn. Leiter vakant
Auskunftsdienst Lt. Wittwer Robert.

Stammtisch in Zürich am 2. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Unteres Albisgütli, Uetlibergstr. 309
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

● Nächste Veranstaltungen:

- 25. September Patrouillenlauf der Section Romande in Le Chalet-à-Gobet
- 26. September Kantonaler Zürcher Orientierungslauf
- 16. / 17. Oktober Zuger Militär-Nachtorientierungslauf

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule I/65: die Fouriere Aeppli Erich, Russikon – Berkwitsch Sigi, Zürich – Brupbacher Peter, Wädenswil – Camenzind Paul, Winterthur – Daniel Urs, Winterthur – Gilgen Peter, Rüschnikon – Hablützel Rudolf, Wilchingen – Hofmann Hanspeter, Zürich – Kägi Bruno, Winterthur – Landolt Urs, Winterthur – Leutwiler Oskar, Zürich – Lüsy Heinrich, Winterthur – Meier Hansrudolf, Zürich – Pfister Ulrich, Bülach – Riesen Peter, Kloten – Schad Ulrich, Schaffhausen – Schaub Werner, Zürich – Stüssi Peter, Dübendorf – Wagner Paul, Zürich – Zoller Jürg, Winterthur.

Eintritte aus der Fourierschule II/65: die Fouriere Attinger Rudolf, Richterswil – Bleichenbacher Emil, Zürich – Grau Ruedi, Zürich – Harlacher Rudolf, Andelfingen – Kellenberger Armin, Wettswil – Kuhn Heinrich, Winterthur – Naef Thomas, Winterthur – Nösberger Alfons, Schmitzen FR – Rihs Heinrich, Zürich – Schaub Peter, Winterthur – Schenker Peter, Zürich – Scherz Jürg, Meilen – Seiler Johann, Horgen – Wyss Hanspeter, Schaffhausen und Britschgi Peter, Zürich und die HD-Rf. Akeret Paul, Winterthur – Bächtold Jakob, Henggart – Gabrielli Robert, Zürich – Huber Alfred, Genf und Schlatter Ernst, Hemmenthal.

Übertritte von der Sektion Zentralschweiz: Four. Kull Robert, Winterthur – von der Sektion beider Basel: Four. Zürcher Rudolf, Winterthur – von der Sektion Bern: Four. Haltiner Rolf, Schaffhausen – zur Sektion Tessin: Four. Riedi Reto, Cassarate.

Übertritte zur Sektion Bern: Four. Bärtschi Hanspeter, Bern – zur Sektion Ostschweiz: Hptm. Schlauri Edwin, Rapperswil – Four. Leuthardt Theo, Abtwil.

Austritte: Four. Müller Konrad, Winterthur infolge Entlassung aus der Wehrpflicht – Four. Kimmel Kurt, Rüschnikon, infolge Auslandsaufenthalt von unbestimmter Dauer – FHD-Rf. Enz Marguerite, Zürich, infolge Austritt aus dem FHD.

Dem Veteranen Müller Konrad danken wir für seine jahrzehntelange Treue zu unserem Verband, den zu andern Sektionen übergetretenen Kameraden wünschen wir dort gute Aufnahme.

Die in unsere Sektion neu eingetretenen Kameraden begrüßen wir recht herzlich und hoffen auf rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich. ☎ Privat 051 / 56 84 63.

Am *Zürcher Kantonal-Match* glänzten die Kameraden Reiter und Blattmann mit 559, resp. 547 Punkten im B-Programm, während Erb und Müller mit 514, resp. 509 Punkten im A-Programm eher bescheiden abschnitten. Das A-Programm mit der Matchpistole schoss Kamerad Müller auch am *Aargauer Kantonal-Match*, und steigerte auf gute 521 Zähler.

In der *Schweizerischen Pistolen-Gruppenmeisterschaft* hatten wir insofern Pech mit der Auslosung, dass wir sehr starke Gegner zugeteilt bekamen und mit einem ausgezeichneten Resultat von 464 Punkten ausscheiden mussten. Es schossen mit: A. Rast 96 Punkte; F. Reiter 96; H. Müller 96; W. Blattmann 90 und R. Vonesch 86.

● Nächste Veranstaltungen:

- Samstag, den 18. September, 7.30–11.30 Uhr, Freie Übung im Albisgütli.
- Sonntag, den 3. Oktober, 8–17 Uhr, Endschiessen im Albisgütli.